

Kinderkardiologie

Klinik und Praxis der Herzerkrankung bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen



Nikolaus A. Haas, Ulrich Kleideiter. Kinderkardiologie – Klinik und Praxis der Herzerkrankung bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Stuttgart: Thieme Verlag, 2021. 516 Seiten, Mixed Media Product, 594 Abbildungen, 129,99 Euro, ISBN 9783131490018

Das Buch „Kinderkardiologie – Klinik und Praxis der Herzerkrankung bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen“, herausgegeben von Nikolaus A. Haas und Ul-

rich Kleideiter, liegt in der 3. unveränderten Auflage vor. Wenn ein Buch seit 12 Jahren unverändert vorliegt, unverändert erfolgreich und nachgesucht ist und in englisch- und chinesischsprachiger Auflage erschienen ist, braucht es eigentlich keiner Rezension mehr, um es sehr zu empfehlen. Dennoch darf und muss dies deutlich gemacht werden. Für jeden kinderärztlich Tätigen in Klinik und Praxis mit dem breiten Fach Allgemeinpädiatrie konfrontierten Arzt ist das Buch tatsächlich ein wichtiger Bestandteil der Bibliothek.

Es wird z. B. unter dem Kapitel Leitsymptome vieles, was dem Pädiater in der täglichen Praxis begegnen kann, besprochen: Das Kind mit Zyanose, das Kind mit einem nicht abgeklärten Herzgeräusch, der Jugendliche mit Thoraxschmerzen, die Jugendliche mit Palpitationen oder ein Kind oder ein Jugendlicher mit Synkopen. Natürlich wird der Allgemeinpädiater z. B. bei Synkopen auch an einen epileptischen Krampfanfall, eine psychosomatische Thematik denken, aber gerade eben auch an kinder- und jugendkardiologische Themen muss gedacht werden.

Unter dem großen Kapitel „Angeborene Krankheitsbilder“ ist das Thema „angeborene Herzfehler“ herausragend. Die grund-

sätzlichen häufiger vorkommenden angeborenen Herzfehler müssen von jedem Kinderarzt gekannt und möglichst erkannt werden. Zusätzlich sind erworbene Herzerkrankungen wie Myokarditis, Endokarditis, rheumatisches Fieber, das Kawasaki-Syndrom und Herztumoren im Spektrum der Erkrankung von Kindern und Jugendlichen zu bedenken.

Das Buch ist auch deswegen so erfolgreich, weil es durch didaktisch gut aufgemachte Tabellen, Abbildungen und Merksätze nicht nur aufgelockert, sondern betont und akzentuiert wird. Für den Kinderkardiologen und kinderkardiologisch tätigen Kinderintensivmediziner ist das Buch das Basiswissen seines Fachs. Hier hilft das ganz hervorragende detaillierte Sachverzeichnis und der Literaturhinweis auf andere Lehrbücher und Monografien. Wer dieses Buch nicht in seiner Klinik oder Praxisbibliothek hat und kranke Kinder und Jugendliche betreut, sollte sich das Buch zulegen. Es ist ein Nachschlagewerk, ein Kompendium, ein Ratgeber bei Notfällen und über den persönlichen Zugangscode/QR-Code schnell auch über Handy und Computer zugänglich und überall verfügbar! Das Buch muss, soll, darf und wird außerordentlich empfohlen.

Wieland Kiess, Leipzig